

+++ Presseinformation +++



EUHA digital geht weiter: Jetzt EUHA TV schauen!

(EUHA/Mainz, 16. November 2020) Wer EUHA digital verpasst hat oder einen Beitrag noch einmal anhören möchte, der kann EUHA TV, als Lernplattform und Bibliothek zu spannenden fachwissenschaftlichen Themen, nutzen.

EUHA digital ist ein fachwissenschaftliches Vortragsprogramm, das es in sich hat! Die Redner kommen aus den unterschiedlichsten Bereichen der Medizin, Wissenschaft und Industrie und präsentieren sich als Teil einer Community, die den Weg für die Zukunft der Hörakustik ebnet. Das haben sie ganz deutlich beim Digitalen EUHA-Kongress, im Rahmen von EUHA digital, gezeigt.

Beate Gromke, Präsidentin der Europäischen Union der Hörakustiker e. V.: „Nutzen Sie unseren Service und bilden Sie sich fort! Gerade in diesen besonderen Zeiten ist es wichtig auf dem Laufenden zu bleiben. Mit EUHA TV sind Sie flexibel und können Ihre Fortbildung individuell gestalten. Unser Beruf ist systemrelevant, das ist auch ein Auftrag an jeden Einzelnen, sich neues Wissen anzueignen.“

Die Europäische Union der Hörakustiker e. V. bietet seit dem 9. November 2020 diese besonderen Vorträge kostenfrei auf EUHA TV an. Das ist ein Geschenk der EUHA an die Branche. Die Beiträge werden dort bis zum nächsten EUHA-Kongress online sein. EUHA-Mitglieder sowie interessierte Branchenmitglieder haben die Möglichkeit, sich individuell fortzubilden und alle Vorträge sowohl auf Englisch als auch auf Deutsch zu hören. Gleichzeitig können die Präsentationsfolien auf dem Bildschirm mitverfolgt werden. Die 15 Vorträge von EUHA digital eignen sich ideal für individuelle Fortbildung: zu Hause, im Betrieb oder per Smartphone, wenn es mal freie Zeitfenster im Alltag gibt!

Folgende fachwissenschaftliche Vorträge von EUHA digital sind auf www.euha.tv zu sehen:

Prof. Dr. Dr. Birger Kollmeier: „Hören für alle: Von der empirischen Hörforschung zur modernen Präzisionsaudiologie“

Achin Bhowmik Ph.D. und Dave Fabry Ph.D.: „The Speed of Innovation“

Dr. Jérôme Servais: „Die Vernetzung von Akustiker und Klinik“

Florian Schmidt: „Abhängigkeit des Sprachverstehens von dem elektrischen Stimulationsniveau und der Veränderung der Impedanzen der Elektroden im ersten Jahr der Nachsorge: Bekanntes und Neues“

Dr. habil. Tobias Weißgerber: „Einfluss der Störgeräuschsituation auf das Sprachverstehen und die Höranstrengung bei Nutzern von Hörimplantaten“

Sascha Haag M. A.: „Hearable versus Medizinprodukt – Konkurrenz oder Chance?“

Prof. Dr. Dr. Ulrich Hoppe: „Einfluss der Anpasspraxis auf Zufriedenheit, Sicherheitsgefühl und Selbstbewusstsein bei Hörgeräteträgern“

Dr. Hendrik Husstedt: „Gehörschutz-Otoplastiken mit Hörgeräten als Medizinprodukt und Persönliche Schutzausrüstung (PSA)“

Erich Bayer: „Smarte Otoplastiken für smarte Hörsysteme – Optimierungsvorschläge“

Hans-Christian Drechsler: „Metriken zur Quantifizierung der Performanz von Hörsystemen in verschiedenen Hörumgebungen“

Dipl.-Ing. Horst Warncke: „Dem Gehirn beim Hören zusehen“

Melanie Krüger M. Sc.: „Was ist Höranstrengung und wie können wir sie in der täglichen Routine messen?“

Christophe Lesimple: „Bewertung eines Anpassungsprotokolls für Hörgeräte optimiert für aktive Musiker“

Simon Müller M. Sc.: „Künstliche Intelligenz und deren unterschiedliche Anwendungen“

Kontakt

Europäische Union der Hörakustiker e. V.
Sabine Stübe-Kirchhof
Neubrunnenstraße 3
55116 Mainz

Tel: +49 (0) 61 31 / 28 30-14

Fax: +49 (0) 61 31 / 28 30-30

E-Mail: presse@euha.org

Web: www.euha.org

www.facebook.com/EUHAeV

www.linkedin.com/company/euha-ev